

1. Was ist der Unterschied zwischen dem Studiengang B. Sc. Geowissenschaften und dem Studiengang B. Sc. Geographie?

## GEOWISSENSCHAFTEN

Die Mainzer Geowissenschaften beschäftigen sich mit aktuellen Fragen zum Thema Erde: Umweltfragen, Gewässerschutz, Standsicherheit von Bauwerken, Klimaforschung, Risikoabschätzung von Erdbeben, Meeresspiegelschwankungen. Neben den angewandten Fragestellungen wird aktiv Grundlagenforschung zum System Erde betrieben. Stichworte sind Gebirgsbildung, Aufbau der Erde, Gesteinschemie, Fossilien, Edelsteine.

Die Geowissenschaft (Geologie/ Mineralogie/ Paläontologie) ist die Wissenschaft von der Erde und ihrer Gesteine, Mineralien und Gewässer. Geologen/innen untersuchen sowohl die Geschichte der Gesteine bis zum Anfang unseres Planeten, wie auch die Umweltentwicklung in den letzten Jahrzehnten, die Klimageschichte der vergangenen Jahrtausende seit der letzten Eiszeit oder warum die Saurier ausgestorben sind. Sie verstehen, wie Sedimente transportiert werden und sich Gesteine bilden, wie die Erde heute aussieht, wie sie früher aussah und wie sie in Zukunft aussehen wird, mit all ihren Ozeanen, Kontinenten, Seen, Gebirgen und Tälern. Sie verstehen, wo und warum Vulkane entstanden sind und machen Vorhersagen, wann sie in der Zukunft ausbrechen werden.

Geowissenschaften ist ein abwechslungsreiches Studium, da Geowissenschaftler/innen die Chemie der Gesteine und Gewässer, die Physik der Erdbeben und der Kontinentalverschiebungen, die Entwicklung des Lebens, die Strukturen von Edelsteinen, aber auch Baumaterialien und den Einfluss von Regen und Schnee auf die Gebirge verstehen müssen.

## GEOGRAPHIE

Im Gegensatz zur Geologie sieht sich die Geographie als interdisziplinäre Wissenschaft, die die Landschaft „allumfassend“ betrachtet. Das heißt neben Landschaft und Erdgeschichte steht vor allem das Wechselspiel von Mensch und Umwelt im Vordergrund. Schnittmengen hat die Geographie daher mit vielen Zweigen der Wissenschaft wie Geologie (Quartärforschung, Geomorphologie), Klimatologie, Ökologie (Biogeographie, Umweltschutz, Ressourcenplanung), Regionalwissenschaften (Bevölkerungsgeographie und Planung), Anthropologie, Geschichte, Architekturgeschichte, Medien, Wirtschaftswissenschaften (Raumstruktur, Standorttheorien, politische Geographie) und Soziologie. Da die Geographie den Raum in Vordergrund stellt, fließen auch Kartographie,

Geoinformatik, Statistik und Feldmethoden in das Studium und die Ausbildung mit ein.

## 2. Wie ist das Studium B. Sc. Geologie aufgebaut?

Seit dem Wintersemester 2008/2009 bietet das Institut für Geowissenschaften an der JGU Mainz den Bachelor-Studiengang (B.Sc.) Geowissenschaften an. Es handelt sich dabei um einen grundständigen wissenschaftlichen Studiengang, der zu einem ersten international anerkannten berufsqualifizierenden akademischen Abschluss führt. Er hat zum Ziel, wissenschaftliche Grundlagen, Methodenkompetenz und berufsfeldbezogene Qualifikationen zu vermitteln.

Im Anschluss an einen erfolgreichen B.Sc.-Abschluss (6 Semester) kann das Studium mit einem Master of Science (M.Sc. – 4 Semester) vertieft werden.

Der genaue Aufbau des Studiums ist folgender Webseite zu entnehmen:

[http://www.geowiss.uni-mainz.de/222\\_DEU\\_HTML.php?PHPSESSID=&folder=/Bachelor](http://www.geowiss.uni-mainz.de/222_DEU_HTML.php?PHPSESSID=&folder=/Bachelor)

Aktuell werden in den Geowissenschaften mehrere Studiengänge parallel angeboten. Die derzeit noch angebotenen Diplom-Studiengänge Geologie/Paläontologie und Mineralogie werden durch den, seit dem Wintersemester 08/09 angebotenen Bachelor-of-Science (B.Sc) für Geowissenschaften ersetzt. Im Anschluss an einen erfolgreichen B.Sc.-Abschluss kann das Studium mit einem Master-of-Science vertieft fortgesetzt werden. Die M.Sc- und Diplom-Abschlüsse eröffnen den Absolventen die Möglichkeit einer Promotion zum Dr. rer. nat. in einem speziellen Themengebiet der Geowissenschaften.

Neben den oben aufgeführten Vollstudiengängen, wird das Lehrangebot der Geowissenschaften auch als Nebenfach für zahlreiche Magister- und Diplom-Studiengänge angeboten.

Die Dauer einer Promotion hängt in erster Linie vom Thema und der Finanzierung der Stelle ab. In der Regel werden die Promotionen in den Geowissenschaften nach 3-3,5 Jahren abgeschlossen. Die Doktoranden sind, je nach Art der Anstellung, auch am Lehrbetrieb mit zwei Semesterwochenstunden beteiligt.

## 3. Was sind typische Berufe für Geologen?

Geowissenschaftler/in ist ein wichtiger Beruf in unserer Gesellschaft: Grundwassernutzung, Grundwasserschutz, Standsicherheit von Hochhäusern, Abdichtung von Mülldeponien, Kanal-, Bahn- und Straßenbau und die Sanierung von Umweltverschmutzung in Böden und Gewässern eröffnen ein weites Betätigungsfeld für zukunftsorientierte Berufe. Darüber hinaus gibt es die klassischen Aufgaben wie Materialverbesserung (Zement, Keramik), Rohstofferkundung auf Metalle, Gas, Öl, Kohle, Salz und die Arbeit in Museen. Zum Handwerkszeug des/ der modernen Geologen/in gehören immer noch der Hammer, aber genauso das Massen-

spektrometer, Elektronenmikroskop und Informationstechnologien bei der Datenverwaltung.

4. Welche Spezialisierungsmöglichkeiten gibt es und was muss ich dort belegen?

Welche Spezialisierungen in den verschiedenen Fachrichtungen für Sie in Frage kommen, entscheidet sich erst gegen Ende des Bachelorstudiums. Das müssen Sie zu Studienbeginn noch nicht festlegen. Schauen Sie sich erst einmal das Angebot an, bevor Sie sich entscheiden.

5. Welche Rolle spielen die Chemie und die Mathematik im Geologiestudium?

Wenn Sie sich den Studienplan anschauen, dann sollte Ihnen klar sein, dass Mathematik und Physik Pflichtveranstaltungen im Grundstudium anbieten. Kenntnisse in Mathematik und Chemie sind unabdingbare Voraussetzung, um die Geowissenschaften zu verstehen und Zusammenhänge formelmäßig zu beschreiben.

Um Ihnen die Angst zu nehmen, kann ich sagen, dass Sie natürlich Geowissenschaften studieren können, auch wenn Sie in der Oberstufe Chemie abgewählt haben. Sie sollten sich aber darüber im Klaren sein, dass die Geschwindigkeit, mit der an der Universität der Stoff vermittelt wird, eine andere ist als in der Schule. Hinzu kommt, dass wir von Ihnen mehr Selbständigkeit und Selbstdisziplin erwarten.

Darüber hinaus sollte Ihnen klar sein, dass Sie in den Bereichen, in denen Sie von der Schule her eine Lücke aufweisen, mehr Zeit brauchen, um sich selbst auf das Niveau Ihrer Kollegen zu bringen, die in der Schule mehr Chemie oder Mathematik hatten.

6. Wie sieht es mit einem numerus clausus aus?

Auf dem B.Sc. Geowissenschaften ist kein NC vorgesehen, im M.Sc. liegt der NC bei 2,5.

7. Welche Bücher muss ich kaufen?

Da jeder Professor nach einem anderen Buch vorgeht und auch unterschiedliche Bücher empfohlen werden, macht es wenig Sinn, sich einfach so ins Blaue vorab Bücher zu kaufen. Üblicherweise stellt Ihnen jeder Professor zu Beginn der Vorlesung alle gängigen Bücher vor und empfiehlt Ihnen dann welche. Warten Sie also mit dem Bücherkauf, bis das Semester begonnen hat.

Sie können allerdings sich schon vorab einen Benutzerausweis für die Bibliothek besorgen und Lehrbücher ausleihen und ansehen, bevor Sie eines kaufen.

8. Wo gibt es Geologenhammer, Lupe und Geländeschuhe/ -kleidung?

Für das Studium der Geographie kann die Anschaffung von Geländekleidung ratsam sein. Zumindest festes Schuhwerk sollte Bestandteil auf Exkursionen sein – gerade, wenn es sich um Exkursionen im physischen Bereich der Geographie handelt. Geländekleidung und Schuhe können in jedem normalen Outdoor-Laden erworben

werden. Am besten ist beraten, wer sich bei höheren Semestern oder in der Fachschaft ein paar Tipps einholt.

Physische Geographen, die auch geologisch interessiert sind (z. B. Kontextfach Botanik oder Geologie), können unter Umständen zusätzliche Ausrüstung benötigen. Der klassische Estwing-Hammer kann in der Geologie-Fachschaft als Sammelbestellung bezogen werden. Lupen können ebenfalls dort, oder in der Biologie-Fachschaft gekauft werden.

Laborkittel können in entsprechenden Berufsbekleidungsäden erworben werden. Dennoch lohnt es sich, auch bei den Fachschaften nachzufragen.

Informationen zur Lage der entsprechenden Fachschaft können dem folgenden Link entnommen werden:

<http://www.campus-mainz.net/studium/fachschaften.html#InkG>

Fachschaft Geowissenschaften (Geologie/Paläontologie & Mineralogie):  
<http://www.fachschaft.geowissenschaften.uni-mainz.de/>

Fachschaft Biologie: <http://www.fachschaft.biologie.uni-mainz.de/hp/index.php>

#### 9. Wo bekomme ich meinen Stundenplan her?

Da üblicherweise alle Studienanfänger Schwierigkeiten haben, Ihren Stundenplan zu erstellen und etwas orientierungslos herumlaufen, haben wir eine Einführungsveranstaltung für die Studierenden der Geographie vor Semesterbeginn. Dort erhalten Sie Informationen, wo Sie den entsprechenden Studienverlaufsplan erhalten und wo sie sich selbst informieren können.

Weitere Infos. Siehe: Gibt es eine Einführungsveranstaltung?

#### 10. Gibt es Vorkurse, an denen ich teilnehmen sollte?

Vorkurs Mathematik für B.Sc. zur Vorbereitung auf die Module Chemie und Geophysik (Teilnahme freiwillig).

#### 11. Wo kann ich mich weiter informieren?

Hier verlinken zum Informationsblatt für Geowissenschaften (Birte Peter)

#### 12. Gibt es eine Einführungsveranstaltung?

Einführungsveranstaltung B.Sc.: Fr. 13. April 2012, 10:00-10:45 Uhr, J.-J.-Becher-Weg 21 (Naturwissenschaftliches Institutsgebäude), N6

Einführungsveranstaltung M.Sc.: Fr. 13. April 2012, 11:00-11:45 Uhr, J.-J.-Becher-Weg 21 (Naturwissenschaftliches Institutsgebäude), N6

Sondersprechstunde der Studienfachberatung B. Sc. und M.Sc.: Nach Absprache mit Dr. Klemens Seelos (seelos@uni-mainz.de), J.-J.-Becher-Weg 21 (Naturwissenschaftliches Institutsgebäude), Zi. 04-121

13. Wie kann ich mir Studienleistungen, die ich in anderen Studiengängen oder an anderen Universitäten erworben habe, in Mainz anerkennen lassen?

Sollten Sie noch nicht eingeschrieben sein, gehen Sie direkt zum Studierendensekretariat.

Für die Einschreibung ist eine Einstufung in ein Fachsemester erforderlich. Dazu gehen sie zum entsprechenden Studienfachberater, der ihre Einstufung vornimmt. Damit gehen Sie zum Studierendensekretariat.

Auch für Anrechnungen gehen Sie bitte zum Studienfachberater, dort erhalten Sie die entsprechende Äquivalenzbescheinigung, mit der Sie sich an das Studienbüro wenden können.

Die entsprechenden Studienfachberater für B.Sc., M.Sc., Frühstudium und die Altstudiengänge (Lehramt auf Staatsexamen, Diplom und Magister) sind der folgenden Website zu entnehmen:

<http://www.studienbuero.chemie.uni-mainz.de/140.php>

Weitere Infos auch unter:

[http://www.uni-mainz.de/studium/144\\_DEU\\_HTML.php#L\\_Sie\\_interessieren\\_sich\\_fuer\\_ein\\_Studienfach\\_dass\\_Ihrem\\_bisherigen\\_ahnlich\\_ist](http://www.uni-mainz.de/studium/144_DEU_HTML.php#L_Sie_interessieren_sich_fuer_ein_Studienfach_dass_Ihrem_bisherigen_ahnlich_ist)

Die eigentliche und detaillierte Anerkennung von einzelnen Studienleistungen kann auch noch nach der Einschreibung erfolgen. Dazu wenden Sie sich an die für Sie zuständigen Studienfachberater. Bitte bringen Sie auch Unterlagen mit, damit dieser abschätzen kann, was Sie inhaltlich schon belegt haben. Wer für Sie zuständig ist, finden Sie hier:

<http://www.studienbuero.geographie.uni-mainz.de/151.php>.

Nachdem der Antrag ausgefüllt ist, geben Sie ihn im Studienbüro Geowissenschaften ab, wo die Leistungen dann eingetragen werden, damit sie auch auf ihrer Leistungsübersicht erscheinen.

14. Werden mir in Geologie erbrachte Leistungen bei einem Wechsel in ein anderes Fach dort anerkannt?

Für die Anerkennung von Studienleistungen ist immer das aufnehmende Fach verantwortlich. Sie müssen sich also in dieser Frage an den zuständigen Studienfachberater des Faches wenden, das Sie zukünftig studieren möchten. Dort erfahren Sie auch, wie Sie verfahren müssen und wer die Anerkennung durchführt.

#### 15. Ist es sinnvoller, im Sommersemester anzufangen, oder im Wintersemester?

Das Institut für Geowissenschaften hat sich verpflichtet, auch Studienanfänger im Sommer den Einstieg ins Studium zu ermöglichen. Das Eingliedern in das reguläre Studienangebot ist allerdings nur mit Einschränkungen möglich, eine Beratung über das Studienbüro wird empfohlen.

Der Studienbeginn im Sommersemester ist zwar möglich, jedoch werden einige Kurse nur im Winter oder Sommer angeboten, weshalb der Studienbeginn zum Wintersemester empfohlen wird. Gerade die absoluten Basiskurse, die Grundlagenwissen vermitteln sollen, finden fast ausschließlich im Wintersemester statt.

#### 16. Wie benutze ich Jogustine, was ist das und wie melde ich mich dort an?

Die Anmeldung zu den Pflichtmodulen im ersten Semester erfolgt online über das Jogustine-Portal der Universität. Bei der Anmeldung sind bestimmte Fristen und Termine einzuhalten. Diese hängen vor und zu Semesterbeginn überall am Campus aus und können auch via Internet abgefragt werden:

<http://www.info.jogustine.uni-mainz.de/127.php>

[http://www.uni-mainz.de/studium/127\\_DEU\\_HTML.php](http://www.uni-mainz.de/studium/127_DEU_HTML.php)

Dazu benötigt der Studierende seine Kennung (Benutzername) und sein Kennwort. Im Portal kann er dann die Modul- und Kursanmeldung durchführen. Einen aktuellen Plan des B. Sc.-Studienverlaufs finden Sie bei dem Menüpunkt 'Downloads'. Die Nutzung des Uni-Accounts setzt eine einmalige Freischaltung voraus. Hierfür benötigen Sie Ihr persönliches Sicherheitspasswort (PUK = Personal Unblocking Key), welches Sie in der Regel automatisch nach Ihrer Immatrikulation über den Postweg erhalten. Bei Einschreibung kurz vor Vorlesungsbeginn muss der PUK von Ihnen persönlich abgeholt werden; genauere Informationen erhalten Sie bei der Immatrikulation. Der PUK behält während des ganzen Studiums seine Gültigkeit, bitte heben Sie diesen sorgfältig auf!